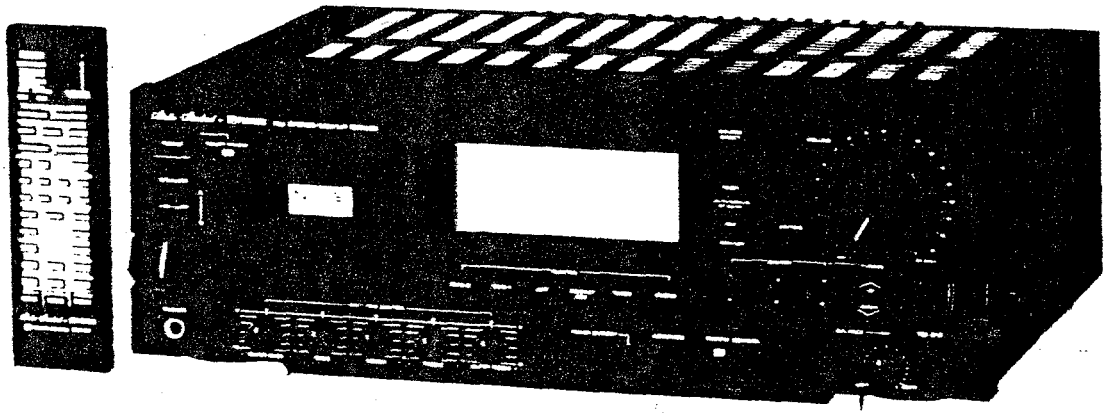
FISHER

(D)	**Bedienungsanleitung**	UKW-Stereo/MW/LW-Receiver RS-913 mit kabelloser Fernbedienung REM-915
(F)	**Mode d'emploi**	Récepteur FM stéréo/PO/GO RS-913 avec télécommande sans fil REM-915
(GB)	**Operating Instructions**	FM Stereo/MW/LW Receiver RS-913 with Wireless Remote Control REM-915
(S)	**Bruksanvisning**	FM-stereo/MV/LV Receiver RS-913 med trådlös fjärrkontroll REM-915
(NL)	**Gebruiksaanwijzing**	FM stereo/MG/LG ontvanger RS-913 met draadloze afstandsbediening REM-915
(SF)	**Käyttöohje**	FM stereo/MW/LW vastaanotin RS-913, jossa on johdoton REM-915 -kaukosäädin



Studio-Standard

RS-913

– Inhaltsverzeichnis –

– Zur Beachtung 1
– Bedienungselemente an der Frontplatte 1
– Fernbedienungseinheit 4
– Anschlüsse an der Rückseite 7
– Anschluß- und Betriebshinweise 10
– Hinweise zu Antennen für UKW-Emfang 12
– Hinweise zur Störungssuche 13

– Table des matières –

– Informations générales 16
– Commandes du panneau avant 16
– Télécommande 18
– Connexions du panneau arrière 20
– Informations sur les connexions et l'utilisation 21
– Informations relatives aux antennes en réception FM 24
– Guide de dépistage des pannes 25

– Table of Contents –

– General Information 26
– Controls on the Front Panel 26
– Remote Control 28
– Connections on the Rear Panel 29
– Connections and Operating Information 30
– Antenna Information for FM Reception 32
– Troubleshooting Guide 33

– Innehåll –

– Allmänt 34
– Kontroller på frampanelen 34
– Fjärrkontrollen 36
– Anslutningar på bakpanelen 37
– Anslutningar och bruk 38
– Antennupplysningar för FM-mottagning 40

– Inhoudsopgave –

– Algemene informatie 42
– Bedieningsorganen op het voorpaneel 42
– Afstandsbediening 44
– Aansluitingen op het achterpaneel 45
– Betreffende de aansluitingen en bediening 46
– Informatie betreffende de antenne voor FM-ontvangst 49

– Sisältö –

– Yleistä 50
– Etupaneelin säätimet 50
– Kaukosäädin 52
– Kytkennät takapaneelissa 54
– Kytkentöihin ja käyttöön liittyvää tietoa 55
– Tietoja antennista FM-vastaanotossa 57

Zur Beachtung

In dieser Bedienungsanleitung sind alle notwendigen Informationen und Anweisungen für einen richtigen Betrieb des FISHER-Receivers enthalten. Falls Sie das Gerät selbst installieren, beachten Sie bitte den Abschnitt für die Verbindung des Receivers mit anderen Geräten im System. Vollständige Informationen sind auf den folgenden Seiten enthalten.

Dieses Gerät ist für einen Betrieb mit 220V Wechselstrom, 50Hz vorgesehen.

Ihr FISHER-Receiver ist gegen Temperatur- und Spannungsschwankungen, wie sie auch bei normalen Betriebsbedingungen auftreten können, relativ unempfindlich. Dennoch sollte das Gerät im Interesse von Lebensdauer und Betriebssicherheit **keinesfalls** Wärmequellen (Öfen, Heizkörpern oder direkter Sonneneinstrahlung) ausgesetzt oder an Orten mit sehr hoher Feuchtigkeit aufgestellt werden. Netzspannungsschwankungen von mehr als ±10% können Betriebsstörungen des Gerätes verursachen. Lassen Sie sich in diesem Fall von Ihrem FISHER-Fachhändler beraten.

Zur ersten Inbetriebnahme des Receivers müssen die Antenne angeschlossen und die Anschlüsse für Lautsprecher, Plattenspieler, Doppelcassettendeck und CD-Spieler oder CD-Wechsler durchgeführt werden. Der Anschluß des Netzkabels an eine Steckdose sollte zuletzt erfolgen.

Folgen Sie bitte Schritt für Schritt allen Anweisungen für Anschluß und Bedienung des Gerätes. Dann erlangen Sie innerhalb kürzester Zeit alles notwendige Wissen für den richtigen Umgang mit Ihrem FISHER-Receiver.

Vor dem erstmaligen Einschalten des Gerätes sicherstellen, daß alle Punkte bezüglich Aufstellung und Anschluß beachtet wurden. Der Lautstärkeregler (VOLUME) sollte auf die kleinste Einstellung zurückgedreht werden.

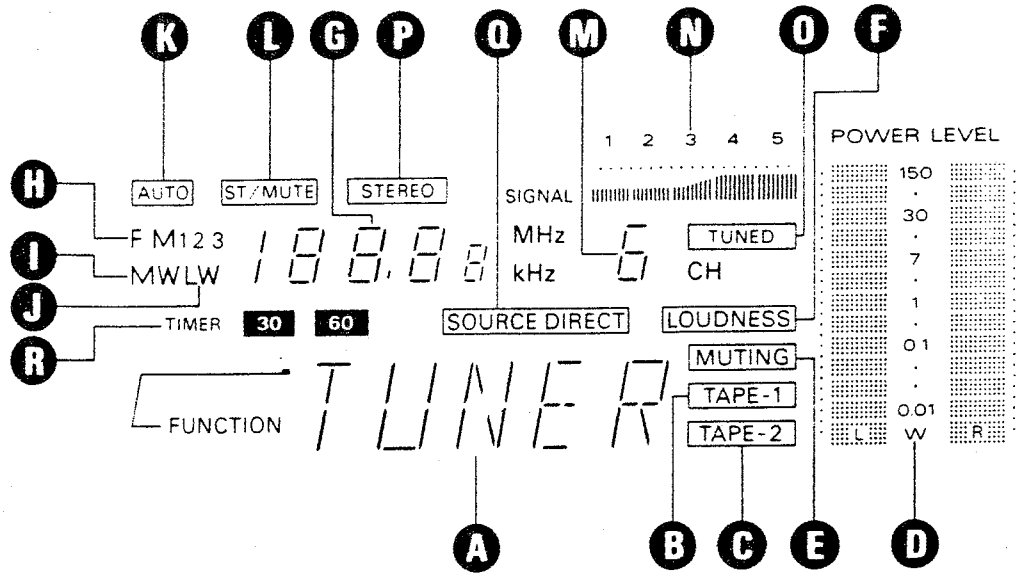
Bedienungselemente an der Frontplatte (Abb. 1)

1. **Netzschalter (POWER)**
   a) Den Lautstärkeregler (VOLUME) auf die minimale Position einstellen.
   b) Mit diesen Schalter das Gerät einschalten (ON).
      – Die Bereitschaftsanzeige (POWER STANDBY) leuchtet auf.
      – Die Fensterlampe, Digital-Frequenzanzeige, die Lautstärkepegelanzeige (VOLUME) und die letzte vor dem Ausschalten des Gerätes verwendete Funktionsanzeige (FUNCTION) leuchten auf.
      – Der Receiver ist nach ca. drei Sekunden betriebsbereit.
   c) Zum Ausschalten des Geräts, den Netzschalter (POWER) erneut drücken.

2. **Lautstärkepegelanzeige (VOLUME)**
   Diese Anzeige leuchtet beim Einschalten des Gerätes (POWER ON).

3. **Bereitschaftstaste (POWER STANDBY)**
   Zur Einstellung des Receivers in die Bereitschafts-Betriebsart:
   a) Den Netzschalter (POWER) einschalten (ON). Die Bereitschaftsanzeige (POWER STANDBY) leuchtet auf.
   b) Diese Taste drücken. Die Bereitschaftsanzeige (POWER STANDBY) bleibt erleuchtet.
   c) Mit dieser Taste das Gerät erneut einschalten.

   HINWEIS: Anfangseinstellung
   Mit dieser bequemen Automatikfunktion kann der Betrieb des Receivers begonnen werden.
   a) Den Netzschalter (POWER) einschalten (ON).
   b) Die Bereitschaftstaste (POWER STANDBY) für ca. fünf Sekunden drücken. Die Fensterlampe und alle Anzeigen mit Ausnahme der Bereitschaftsanzeige (POWER STANDBY) erlöschen.
      Die Bereitschaftstaste (POWER STANDBY) loslassen.
   c) Der Receiver ist nun folgendermaßen voreingestellt:
      – Die Bereitschaftsanzeige (POWER STANDBY) leuchtet auf
      – Die Fensterlampe leuchtet auf
      – Die Funktionsanzeige «TUNER» (FUNCTION) leuchtet auf
      – FM 1-Anzeige leuchtet auf
      – 87.50MHz-Frequenzanzeige leuchtet auf
      – Stereo/Stummschaltungs-Anzeige (ST/MUTE) leuchtet auf
      – Die Lautstärkepegelanzeige (VOLUME) leuchtet auf



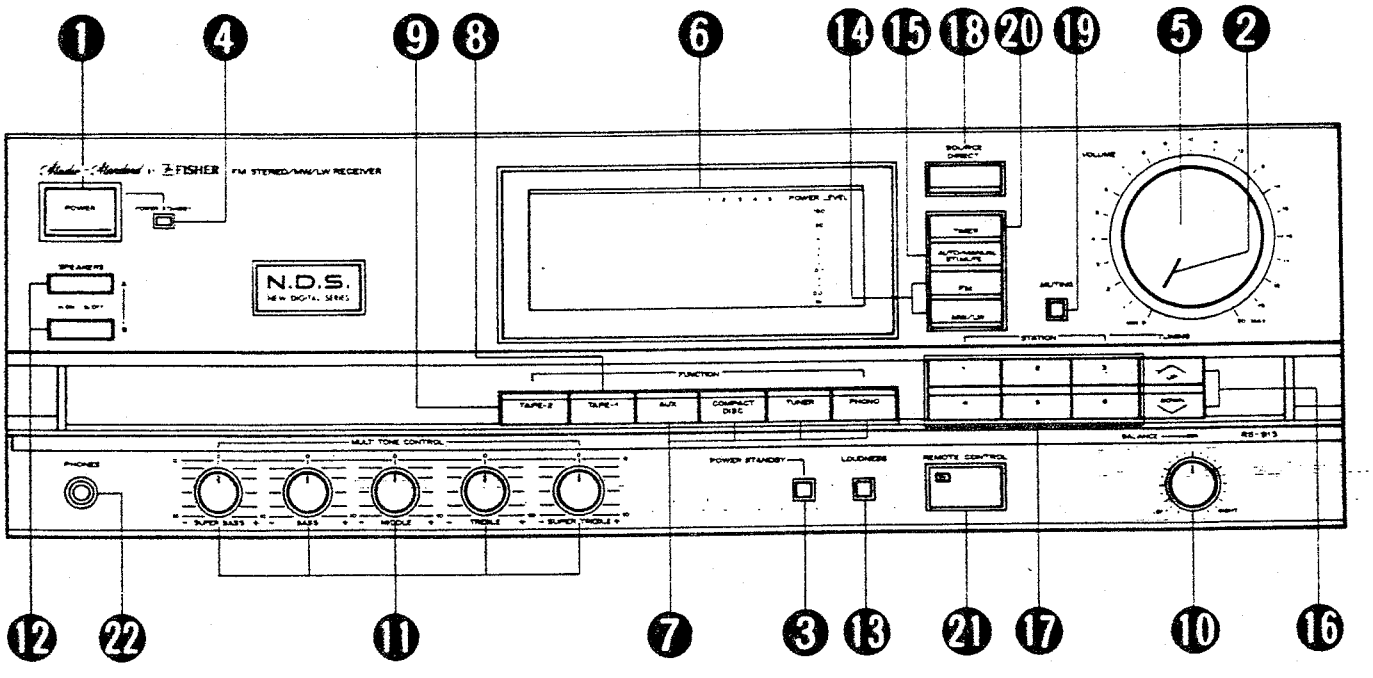


Abb. 1 /Fig. 1 /Afb. 1 /Kuva 1

4. Bereitschaftsanzeige (POWER STANDBY)
Diese Anzeige leuchtet beim Einschalten des Gerätes (POWER ON). Bei Einstellung des Receivers in die Bereitschafts-Betriebsart bleibt die Anzeige erleuchtet.

5. Lautstärkeregler (VOLUME)
Diesen Regler zum Erhöhen der Lautstärke im Uhrzeigersinn und zum Verringern der Lautstärke im Gegenuhrzeigersinn drehen.

HINWEIS:
Bei erleuchteter Stummschaltungsanzeige (MUTING) und Drücken der Lautstärketaste (VOLUME UP) der Fernbedienung erlöscht die Stummschaltungsanzeige (MUTING) und der Ton wird durch die Lautsprecher wiedergegeben.

6. Anzeigefenster

A) Funktionsanzeigen (FUNCTION): Durch das Drücken einer Funktionswahltaste (FUNCTION) leuchten die entsprechenden Funktionsanzeigen (FUNCTION) auf: «PHONO», «TUNER», «CD» oder «AUX».

B) TAPE-1-Anzeige: Durch das Drücken der TAPE-1-Monitortaste leuchtet diese Anzeige auf.

C) TAPE-2-Anzeige: Durch das Drücken der TAPE-2-Monitortaste leuchtet diese Anzeige auf.

D) Ausgangspegelanzeigen (POWER LEVEL): Diese Anzeigen zeigen die an die Lautsprecher abgegebene Ausgangsleistung an.

E) Stummschaltungsanzeige (MUTING): Durch das Drücken der Stummschaltungstaste (MUTING) leuchtet diese Anzeige auf.

F) LOUDNESS-Anzeige: Durch das Drücken der LOUDNESS-Taste leuchtet diese Anzeige auf.

G) Digital-Frequenzanzeige: Dieses 5-stellige Anzeige zeigt die exakt eingestellte Frequenz an. UKW-Frequenzen werden in MHz und MW/LW-Frequenzen in kHz angezeigt.

H) FM 1-/FM 2-/FM 3-Anzeigen: Jedesmal beim Drücken der FM Wellenbereich-Wahltaste leuchten die FM 1-/FM 2-/FM 3-Anzeigen auf.

I) MW-Anzeige: Diese Anzeige leuchtet bei Einstellung der MW/LW Wellenbereich-Wahltaste auf MW auf.

J) LW-Anzeige: Diese Anzeige leuchtet bei Einstellung der MW/LW Wellenbereich-Wahltaste auf LW auf.

K) Abstimmanzeige (AUTO): Diese Anzeige leuchtet auf, wenn die Abstimmtaste (AUTO/MANUAL) auf AUTO gestellt ist.

L) Stereo/Stummschaltungs-Anzeige (ST/MUTE): Diese Anzeige leuchtet auf, wenn die FM Wellenbereich-Wahltaste gedrückt und die Stereo (Stummschaltungs) -Taste [ST (MUTE)] auf die STEREO-Betriebsart eingestellt ist.

M) Sendernummer-Anzeige: Die entsprechende Anzeige in der Sendernummer-Anzeige leuchtet auf, wenn eine Festsendertaste (STATION) gedrückt wird.
Die Anzeige in der Sendernummer-Anzeige erlischt, wenn eine Abstimmtaste (UP/DOWN TUNING) gedrückt wird.

N) Signalstärke-Anzeigen:
a) Die Anzeige Nr. 1 (linke Seite der Anzeige) leuchtet beim Empfang eines schwachen Signals auf. Beim Empfang stärkerer Signale leuchten mehrere Anzeigen (1 – 5) auf.
b) Falls nur die Anzeige Nr. 1 aufleuchtet, die Stereo (Stummschaltungs) -Taste [ST (MUTE)] auf MONO einstellen (siehe Punkt 15).

O) Abstimmanzeige (TUNED): Diese Anzeige leuchtet auf, wenn ein Sender mit einem Signal, das stark genug ist, um zwei oder mehr Signalstärke-Anzeigen aufleuchten zu lassen, abgestimmt ist.

P) Stereo-Anzeige (STEREO): Wenn die Stereo (Stummschaltungs) -Taste [ST (MUTE)] auf die STEREO-Betriebsart eingestellt ist, leuchtet diese Anzeige beim Empfang einer UKW-Stereosendung auf (siehe Punkte 14 und 15).

Q) Direktquellen-Anzeige (SOURCE DIRECT): Wenn die Direktquellen-Taste (SOURCE DIRECT) gedrückt wird, leuchtet diese Anzeige auf.

R) TIMER 30/60-Anzeigen: Beim einmaligen Drücken der TIMER-Taste leuchtet die TIMER 30-Anzeige auf.
Beim zweimaligen Drücken der TIMER-Taste leuchtet die TIMER 60-Anzeige auf.

7. Funktionswahltasten (FUNCTION)
Durch Drücken einer dieser Tasten kann eine gewünschte Programmquelle angewählt werden.

- **PHONO:** Zur Wiedergabe von Schallplatten auf einem Plattenspieler, der an den PHONO-Buchsen auf der Rückseite des Receivers angeschlossenen ist.
- **TUNER:** Zum Empfang von LW-, MW- oder UKW-Sendungen.
- **COMPACT DISC:** Zur Wiedergabe eines CD-Spielers oder CD-Wechslers, der an den CD-Buchsen auf der Rückseite des Receivers angeschlossenen ist.
- **AUX:** Zur Wiedergabe des Tons eines Fernsehers, der an den AUX-Buchsen auf der Rückseite des Receivers angeschlossenen ist.

8. TAPE-1-Monitortaste
- **OFF:** Für die normale Wiedergabe einer Programmquelle, die mit den Funktionswahltasten (FUNCTION) gewählt wurde (TAPE-1-Anzeige leuchtet nicht auf).
- **ON:** Zur Wiedergabe von Cassettenbändern mit dem Doppelcassettendeck, das an den TAPE-1-Buchsen auf der Rückseite des Receivers angeschlossen ist (TAPE-1-Anzeige leuchtet auf).

9. TAPE-2-Monitortaste
- **OFF:** Für die normale Wiedergabe einer Programmquelle, die mit den Funktionswahltasten (FUNCTION) oder der TAPE-1-Monitortaste gewählt wurde (TAPE-2-Anzeige leuchtet nicht auf).
- **ON:** Zur Wiedergabe von Cassettenbändern mit dem Tape-Deck, das an den TAPE-2-Buchsen auf der Rückseite des Receivers angeschlossen ist (TAPE-2-Anzeige leuchtet auf).

10. BALANCE-Regler
Der Regler sollte normalerweise auf die mittlere Position eingestellt sein. Falls der Lautstärkepegel des rechten und linken Kanals in der Hörposition einen Unterschied aufweist, den Regler für eine Klangbalance im Uhrzeigersinn oder Gegenuhrzeigersinn drehen.

11. Multi-Klangregler (MULTI TONE)
Drehen Sie jeden Regler langsam im oder entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Lautstärke des entsprechenden Klangregelers zu erhöhen (verstärken) oder zu senken (abzuschalten), bis der Klang Ihrem Geschmack entspricht.

- **Super-Tiefen (SUPER BASS)**
  Erhöhen: Verstärkt die niedrigen Baßtöne.
  Senken: Entfernt Stärke.
- **Tiefen (BASS)**
  Erhöhen: Verstärkt die oberen Tiefenfrequenzen.
  Senken: Reduziert die oberen Tiefenfrequenzen.
- **Mitte (MIDDLE)**
  Erhöhen: Verstärkt den Gesang (bringt den Ton dichter zum Zuhörer).
  Senken: Bringt den Ton weiter weg vom Zuhörer.
- **Höhen (TREBLE)**
  Erhöhen: Macht den Instrumentalklang deutlicher.
  Senken: Macht den Instrumentalklang weicher.
- **Super-Höhen (SUPER TREBLE)**
  Erhöhen: Verstärkt hohe Frequenztöne (Becken usw.).
  Senken: Entfernt hohe Frequenztöne wie Bandrauschen von schlechten Aufnahmen.

12. Lautsprecher-Wahlschalter (SPEAKERS)
Den Lautsprecher-Wahlschalter (SPEAKERS) (A oder B) einstellen, der den entsprechenden Lautsprecheranschlüssen auf der Rückseite entspricht. Beim Anschluß von zwei Lautsprechereinheiten sollten beide Lautsprecher-Wahlschalter (SPEAKERS) eingeschaltet (ON) werden. Beim Einschalten beider Lautsprecher-Wahlschalter (SPEAKERS) und dem Anschluß von nur einer Lautsprechereinheit wird kein Ton wiedergegeben. Bei der Verwendung von Kopfhörern sollten beide Lautsprecher-Wahlschalter (SPEAKERS) ausgeschaltet (OFF) werden.

13. LOUDNESS-Taste

- **OFF** (LOUDNESS-Anzeige leuchtet nicht auf):
  Bei hohen Lautstärkepegeln.
- **ON** (LOUDNESS-Anzeige leuchtet auf):
  Zur Wiederherstellung der Tonbalance und Tonbrillanz bei normalen und niedrigen Lautstärkepegeln

HINWEIS:
Falls nach dem Drücken der LOUDNESS-Taste (LOUDNESS-Anzeige leuchtet auf) die Direktquellen-Taste (SOURCE DIRECT) gedruckt wird, erlöscht die LOUDNESS-Anzeige.

14. Wellenbereich-Wahltasten

- **FM:** Diese Taste wiederholt zur Wahl des gewünschten UKW-Bandes drücken (FM 1, FM 2, FM 3). Es können die Sender mit UKW-Frequenzen im Bereich von 87,50MHz bis 108,00MHz empfangen werden.
- **MW/LW:** Durch das einmalige Drücken dieser Taste können die Sender mit MW-Frequenzen im Bereich von 522kHz bis 1611kHz empfangen werden.
  Durch nochmaliges Drücken dieser Taste können die Sender mit LW-Frequenzen im Bereich von 153kHz bis 360kHz empfangen werden.

15. Automatische/manuelle Abstimm- (AUTO/MANUAL)/ Stereo (Stummschaltungs) -Taste [ST (MUTE)]

a) Diese Taste drücken, um die gewünschte Sendereinstellung auszuwählen (siehe Punkt 16).
   - **AUTO (automatisch):** Die AUTO-Anzeige leuchtet auf
   - **MANUAL (manuell):** Die AUTO-Anzeige leuchtet nicht auf

b) Drücken Sie diese Taste auch, um STEREO oder MONO auszuwählen. Normalerweise ist diese Taste auf STEREO eingestellt.
   - **STEREO** [Stereo/Stummschaltungs-Anzeige (ST/MUTE) leuchtet auf]: Stereo-Sendungen werden in Stereo und Mono-Sendungen werden monaural empfangen. Das Rauschen während der Abstimmung wird unterdrückt.
   - **MONO** [Stereo/Stummschaltungs-Anzeige (ST/MUTE) leuchtet nicht auf]: Bei Empfang schwacher UKW-Sendungen sollte diese Betriebsart gewählt werden. Das Rauschen während der Abstimmung wird nicht unterdrückt.

HINWEIS:
Die Stereo (Stummschaltungs) -Funktion kann nur für UKW-Empfang verwendet werden.

16. Abstimmtasten (UP/DOWN TUNING)

Diese Tasten zur Abstimmung von LW-, MW- und UKW-Sendern drücken. Die Frequenz des empfangenen Senders wird auf der Digital-Frequenzanzeige angezeigt.

a) AUTO/MANUAL-Taste auf AUTO eingestellt:
   (AUTO-Anzeige leuchtet auf)
   Eine der Abstimmtasten (UP/DOWN TUNING) drücken. Der Receiver tastet das Frequenzband nach oben oder unten ab und empfängt den nächsten Sender.

b) AUTO/MANUAL-Taste auf MANUAL eingestellt:
   (AUTO-Anzeige leuchtet nicht auf)
   Eine der Abstimmtasten (UP/DOWN TUNING) drücken. Jede Frequenz eines Sender kann gewählt werden, selbst wenn die gewählte Frequenz nicht von einem Sender im Empfangsbereich verwendet wird.

17. Festsendertasten (STATION)

Durch Drücken dieser Tasten können gewählte Sender in den Abstimmspeicher eingegeben oder bereits eingespeicherte Sender abgerufen werden. Siehe "Voreinstellen von Sendern".

18. Direktquellen-Taste (SOURCE DIRECT)

- **ON** (Direktquellen-Anzeige (SOURCE DIRECT) leuchtet auf):
  Signale von der gewählten Programmquelle werden direkt zum Verstärker geleitet. Die BALANCE-, Multi-Klang- (MULTI TONE) und LOUDNESS-Regler haben keinen Einfluß auf die gewählten Signale.
- **OFF** (Direktquellen-Anzeige (SOURCE DIRECT) leuchtet nicht auf):
  Signale von der gewählten Programmquelle werden normal bearbeitet.
  Die BALANCE-, Multi-Klang- (MULTI TONE) und LOUDNESS-Regler beeinflussen die gewählten Signale.

19. Stummschaltungstaste (MUTING)

- **OFF** (Stummschaltungsanzeige (MUTING) leuchtet nicht auf):
  Von den Lautsprechern wird der Ton wiedergegeben
- **ON** (Stummschaltungsanzeige (MUTING) leuchtet auf):
  Von den Lautsprechern wird kein Ton wiedergegeben.

HINWEIS:
Durch das Drücken der Stummschaltungstaste (MUTING) [Stummschaltungsanzeige (MUTING) leuchtet auf] und drucken der Lautstärke-Taste (VOLUME UP) der Fernbedienung erlöscht die Stummschaltungsanzeige (MUTING) und der Ton wird von den Lautsprechern wiedergegeben.

20. TIMER-Taste

a) Wenn Sie einmal auf diese Taste drücken, wird der Strom des Receives in 30 Minuten abgeschaltet. Die TIMER 30-Anzeige leuchtet auf.

b) Wenn Sie diese Taste zweimal drücken, wird der Strom des Receives in 60 Minuten abgeschaltet. Die TIMER 60-Anzeige leuchtet auf.

Die Timer-Funktion wird abgebrochen, wenn diese Taste dreimal gedrückt wird (beide Anzeigen erlischen).
Wenn der Receiver mit dem Netzschalter (POWER) aus- und dann wieder eingeschaltet wird und die TIMER-Taste war eingeschaltet (ON) (eine der TIMER-Anzeigen leuchtet auf), wird der Receiver auf Bereitschafts-Betriebsart gestellt.

21. Infrarot-Sensorfenster

Dieses Fenster empfängt die Infrarotsignale von der REM-915 Fernbedienung.
Die Fernbedienung muß bei der Verwendung auf dieses Fenster ausgerichtet sein.

22. Kopfhörerbuchse (PHONES)

Ein Kopfhörer mit einem 3-poligem 6,35mm Stereoklinkenstecker kann hier angeschlossen werden. Empfohlene Impedanz: 8 bis 400 Ohm.

Fernbedienungseinheit

Mit der kabellosen Infrarot-Fernbedienungseinheit können die folgenden Systemfunktionen aus einer Entfernung von maximal 10 m aktiviert werden, vorausgesetzt, daß die Systemkomponenten mit diesen Funktionen ausgestattet sind:

RECEIVER: Netzschalter (POWER), Timer (TIMER), externer Anschluß (AUX), Stummschaltung (MUTING), Lautstärke (VOLUME UP/DOWN), Cassettendeck-1-Eingangswahlschalter (TAPE-1), Digital Audio Tape/Cassettendeck-2-Eingangswahlschalter (DAT/TAPE-2), Plattenspieler (PHONO), UKW Wellenbereichswahl (FM), MW/LW Wellenbereichswahl (MW/LW), Festsender-Suchlauf (MEMORY SCAN), Abstimmung (UP/DOWN TUNING).

CD: Wiedergabe/Pause (PLAY/PAUSE) (PAUSE nur für CD-Spieler), Pause (PAUSE) (nur für CD-Wechsler), Stopp (STOP), Disc-Nummerwahl (1 ~ 5, nur für CD-Wechsler), Schnellvorlauf (F FWD), Schnellrücklauf (F BACK), gespeicherte Wiedergabe (MEMORY), beliebige Wiedergabe (RANDOM PLAY), Titelsuchlauf (INTRO SCAN), Wiederholung (REPEAT), Löschen (CLEAR), Prüfen (CHECK).

CASSETTENDECK: DECK 1/2-Wahl, Aufnahme (REC), Wiedergabe in Vorwärtsrichtung (FWD PLAY), Wiedergabe in Rückwärtsrichtung (REV PLAY), Stopp (STOP), Schnellvorlauf (F FWD), Schnellrücklauf (REW), Pause (PAUSE) (nur Deck 1).

Die einzelnen Tasten haben dieselben Funktionen wie die entsprechenden Tasten auf dem jeweiligen Gerät. Die Festsender-Suchlauftaste (MEMORY SCAN) ist nur auf der Fernbedienung vorhanden.

Die Fernbedienung sendet einen unsichtbaren Infrarot-Strahl aus, der die Steuersignale zum Sensorfenster an der Frontplatte des Receivers überträgt. Da sich Infrarotstrahlen gradlinig ausbreiten, muß das Sendefenster der Fernbedienung auf das Sensorfenster des Receivers ausgerichtet sein. Stellen Sie sicher, daß keine Gegenstände zwischen der Fernbedienung und dem Receiver vorhanden sind, die den Strahl der Fernbedienung behindern können.

Einsetzen der Batterien (Abb. 2)

Die Abdeckung auf der Rückseite der Fernbedienung in Pfeilrichtung abziehen. Zwei Batterien der Größe AAA (Microzelle, R03) (nicht mitgeliefert) mit richtig ausgerichteten Polen einsetzten [die (+) und (−) Zeichen beachten]. Falls die Batterien falsch eingesetzt werden, funktioniert die Fernbedienung nicht und kann beschädigt werden. Die Abdeckung wieder anbringen.

VORSICHT:

Falls die Fernbedienung über längere Zeit nicht verwendet wird, sollten die Batterien entnommen werden. Verbrauchte Batterien können auslaufen und die Fernbedienung beschädigen.

1. **Infrarotstrahl-Übertragungsfenster**
   Die Infrarotsignale werden bei jedem Drücken einer Taste von diesem Fenster aus übertragen. Zwischen der Fernbedienung und dem Receiver sollten keine Gegenstände sein, die den Strahl der Fernbedienung behindern können.

2. **Betriebsanzeige (OPERATION INDICATOR)**
   Beim Drücken einer Taste blinkt diese Anzeige. Falls die Anzeige beim Drücken einer Taste nicht blinkt, sind die Batterien verbraucht und sollten durch neue ersetzt werden.

   HINWEIS:
   Falls verbrauchte Batterien nicht ersetzt werden, können sie auslaufen und zu einer Beschädigung der Fernbedienung führen.

3. **Netztaste (POWER ON/OFF)**
   Den Netzschalter (POWER) des Receivers einschalten und dann diese Taste zur Einstellung des Receivers auf die Bereitschafts-Betriebsart drücken. Die Bereitschafts-Anzeige (POWER STANDBY) des Receivers leuchtet auf.
   Diese Taste noch einmal zum Einschalten drücken.

4. **TIMER-Taste**
   Durch das einmalige Drücken dieser Taste wird der Receiver nach 30 Minuten ausgeschaltet (TIMER 30-Anzeige leuchtet auf).
   Durch das zweimalige Drücken dieser Taste wird der Receiver nach 60 Minuten ausgeschaltet (TIMER 60-Anzeige leuchtet auf).
   Ein dreimaliges Drücken dieser Taste beendet den Timerbetrieb (beide Timer-Anzeigen erlöschen).

5. **Externe Quelle-Taste (AUX)**
   Durch das Drücken dieser Taste wird die Betriebsart für die externe Quelle gewählt [«AUX» Funktionsanzeige (FUNCTION) leuchtet auf].

6. **Stummschaltungstaste (MUTING)**
   Falls die Stummschaltungsanzeige (MUTING) nicht leuchtet:
   1) Diese Taste einmal drücken [Stummschaltungsanzeige (MUTING) leuchtet auf]. Von den Lautsprechern wird kein Ton wiedergegeben.
   2) Diese Taste noch einmal drücken [Stummschaltungsanzeige (MUTING) erlöscht]. Von den Lautsprechern wird der Ton wiedergegeben.

7. **Lautstärketasten (VOLUME UP/DOWN)**
   Die VOLUME UP-Taste zur Erhöhung der Lautstärke und die VOLUME DOWN-Taste zur Verringerung der Lautstärke drücken. Falls die VOLUME UP- oder VOLUME DOWN-Taste gedrückt gehalten wird, nimmt der Lautstärkepegel zu oder ab, bis die Lautstärke den maximalen bzw. minimalen Pegel erreicht hat.

8. **UKW Wellenbereich-Wahltaste (FM)**
   Durch das Drücken dieser Taste wird die UKW-Tuner-Betriebsart gewählt [«TUNER» Funktionsanzeige (FUNCTION) leuchtet auf].
   Durch wiederholtes Drücken dieser Taste kann der gewünschte UKW-Bandbereich (FM 1, FM2, FM 3) gewählt werden.

9. **MW/LW Wellenbereich-Wahltaste**
   Durch das Drücken dieser Taste wird die MW- oder LW- Tuner-Betriebsart gewählt [«TUNER» Funktionsanzeige (FUNCTION) leuchtet auf].

10. **Festsender-Suchlauftaste (MEMORY SCAN)**
    Durch das Drücken dieser Taste wird die Tuner-Betriebsart gewählt [«TUNER» Funktionsanzeige (FUNCTION) leuchtet auf] und der Festsender-Suchlaufbetrieb gestartet. Für Einzelheiten siehe Festsender-Suchlaufbetrieb.

11. **Abstimmtasten (UP/DOWN TUNING)**
    Durch das Drücken dieser Taste werden die LW-, MW- oder UKW-Sender abgestimmt.

12. **CD-Wiedergabe/Pausetaste (CD PLAY/PAUSE)**
    Durch das Drücken dieser Taste wird die CD-Betriebsart gewählt [«CD» Funktionsanzeige (FUNCTION) leuchtet auf] und die Wiedergabe der Disc beginnt.
    Das nochmalige Drücken dieser Taste unterbricht zeitweise die Wiedergabe **(Pause-Betriebsart – für Verwendung mit CD-Spielern).**
    Bei Einstellung des CD-Wechslers in die Pause-Betriebsart diese Taste zur Fortführung der Wiedergabe drücken.

13. **CD-Stopptaste (STOP)**
    Durch das Drücken dieser Taste während der Wiedergabe einer Disc wird der Betrieb des CD-Spielers oder des CD-Wechslers unterbrochen.
    Das Drücken dieser Taste löscht den Programmspeicher des CD-Wechslers nicht.

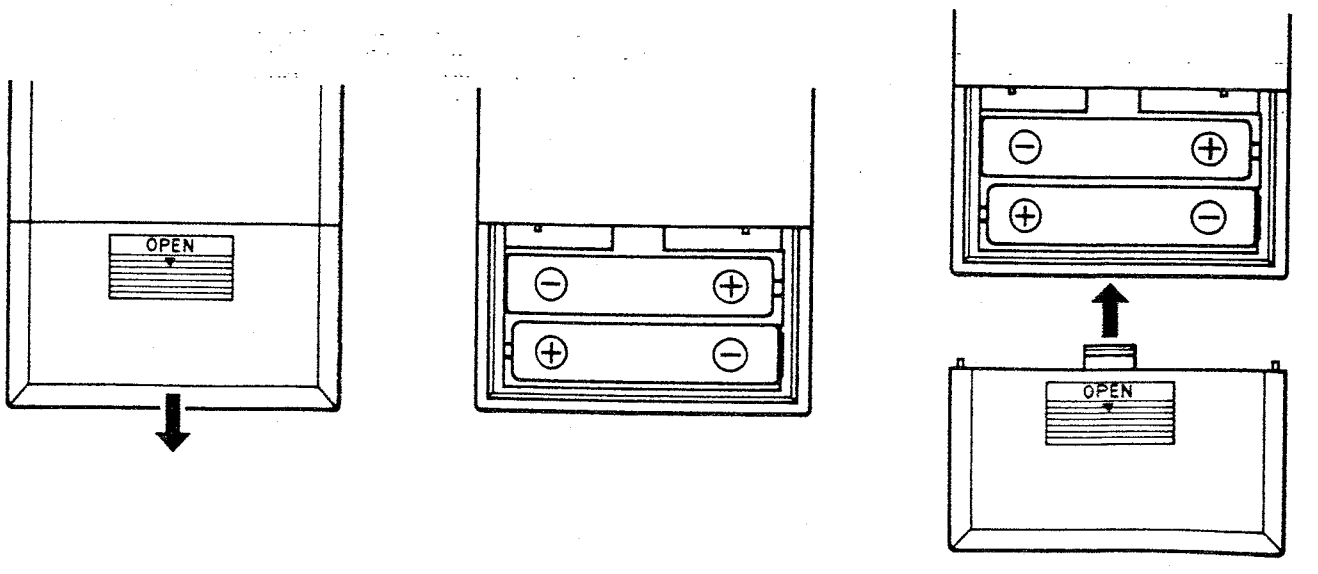


Abb. 2 /Fig. 2 /Afb. 2 /Kuva 2

14. CD-Pausetaste (CD PAUSE)
Durch das Drucken dieser Taste wird die Wiedergabe der Disc unterbrochen **(bei Verwendung eines CD-Wechslers)**. Diese Taste noch einmal drucken oder die CD-Wiedergabe/Pausetaste (CD PAUSE/PLAY) drücken, um die Wiedergabe fortzusetzen.

15. CD-Speichertaste (CD MEMORY)
Bei Einstellung des CD-Wechslers in die Stopp-Betriebsart diese Taste zur Eingabe der gewünschten Disc und Spurnummer in den Programmspeicher des CD-Wechslers drücken.

16. CD-Schnellvorlauftaste (CD F FWD)
Durch das Drucken dieser Taste kann während der Wiedergabe der Disc in Vorwärtsrichtung von einer Spur zu einer anderen übergegangen oder Spurnummern während der Programmierung gewählt werden.

17. CD-Schnellrücklauftaste (CD F BACK)
Durch das Drücken dieser Taste kann während der Wiedergabe der Disc in Rückwärtsrichtung von einer Spur zu einer anderen übergegangen oder Spurnummern während der Programmierung gewählt werden.

18. Discnummern-Tasten (1 ~ 5)
Durch das Drücken dieser Tasten wird die gewünschte Discnummer gewählt **(bei Verwendung eines CD-Wechslers).**

19. CD-Wiederholungstaste (CD REPEAT)
Durch das Drücken dieser Taste wird die Betriebsart für die Wiederholung der Disc gewählt. Das nochmalige Drücken der Taste stellt das Gerät auf die normale Wiedergabe oder die programmierte Disc-Wiedergabe zurück.

20. CD-Beliebige Wiedergabetaste (CD RANDOM PLAY)
Durch das Drücken dieser Taste wird die Betriebsart für die Wiedergabe in beliebiger Reihenfolge gewählt.

21. CD-Titelsuchlauftaste (CD INTRO SCAN)
Das Drücken dieser Taste beginnt den Titelsuchlauf.

22. CD-Prüftaste (CD CHECK)
Bei Einstellung des CD-Wechslers in die Stopp-Betriebsart kann durch das Drucken dieser Taste der Programmspeicher überprüft werden.

23. CD-Löschentaste (CD CLEAR)
Das Drücken dieser Taste löscht den Programmspeicher des CD-Wechslers.

24. DECK 1/2-Wahltaste
Durch das Drücken dieser Taste wird DECK 1 oder DECK 2 gewählt.

25. Stopptaste (STOP)
Das Drücken dieser Taste stoppt das Band in DECK 1 oder DECK 2.

26. Taste für Wiedergabe in Vorwärtsrichtung (FWD PLAY)
Durch das Drücken dieser Taste wird die TAPE-1-Monitor-Betriebsart gewählt (TAPE-1-Anzeige leuchtet auf) und die Wiedergabe des Bandes in Vorwärtsrichtung gestartet.

27. Taste für Wiedergabe in Rückwärtsrichtung (REV PLAY)
Durch das Drücken dieser Taste wird die TAPE-1-Monitor-Betriebsart gewählt (TAPE-1-Anzeige leuchtet auf) und die Wiedergabe des Bandes in Rückwärtsrichtung gestartet.

28. Aufnahmetaste (REC)
Zur Wahl der Aufnahme-Betriebsart des Cassettendecks:
Die Aufnahmetaste (REC) gedrückt halten. Gleichzeitig die Taste für Wiedergabe in Vorwärtsrichtung (FWD PLAY) [oder die Taste für Wiedergabe in Rückwärtsrichtung (REV PLAY)] drücken. Beide Tasten loslassen.

29. Schnellvorlauftaste (F FWD)
Diese Taste zum Schnellvorlauf des Bandes drücken.

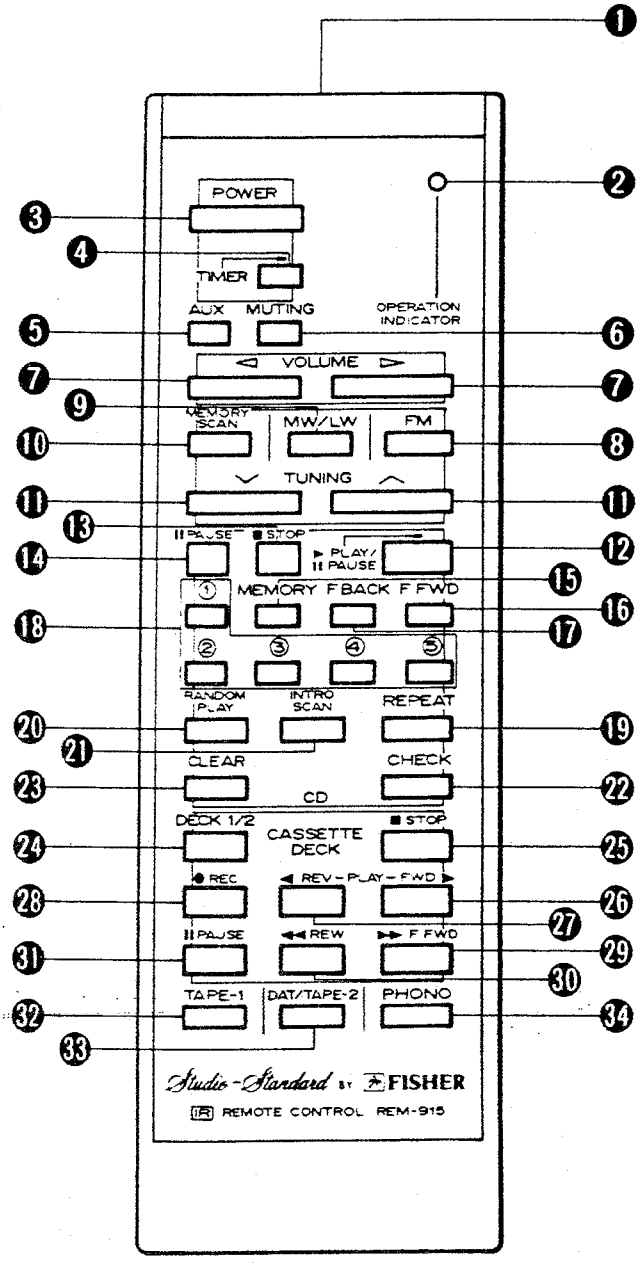
30. Schnellrücklauftaste (REW)
Diese Taste zum schnellen Rücklauf des Bandes drücken.

31. Pausetaste (PAUSE)
Das Drücken dieser Taste stoppt das Band in DECK 1 zeitweise.

32. Cassettendeck-1-Eingangswahlschalter (TAPE-1)
Durch das Drücken dieser Taste wird die TAPE-1-Monitor-Betriebsart gewählt (TAPE-1-Anzeige leuchtet auf).

33. Digital Audio Tape-Deck/Cassettendeck-2-Eingangswahlschalter (DAT/TAPE-2)
Durch das Drücken dieser Taste wird die TAPE-2-Monitor-Betriebsart gewählt (TAPE-2-Anzeige leuchtet auf).

34. Plattenspielertaste (PHONO)
Durch das Drücken dieser Taste wird die Plattenspieler-Betriebsart gewählt [»PHONO« Funktionsanzeige (FUNCTION) leuchtet auf].



a) **Fernbedienung REM-915**

Abb. 3 /Fig. 3 /Afb. 3 /Kuva 3

Festsender-Suchlauf

1. Den Netzschalter (POWER) für Receiver einschalten.
2. Die Festsender-Suchlauftaste (MEMORY SCAN) drücken und loslassen, um den Festsender-Suchlaufbetrieb zu beginnen.

   a) Wenn eine Festsendertaste (STATION) am Receiver gedrückt worden ist und eine Sendernummer angezeigt wird:

   Die einzelnen Festsender werden nacheinander jeweils 4 Sekunden lang angespielt. Hierbei blinkt die Nummer des jeweils abgerufenen Festsenders in der Sendernummer-Anzeige. Nachdem die Festsender zweimal durchlaufen wurden (bis zu 18 UKW-Sender bzw. 6 MW/LW-Sender, abhängig vom gewählten Wellenbereich und von der Zahl der gespeicherten Sender), stoppt der Festsender-Suchlauf. Der vor Aktivieren der Funktion zuletzt empfangene Sender wird wieder eingestellt und die zugehörige Festsendernummer angezeigt.

   b) Wenn die Abstimmtaste (UP oder DOWN TUNING) gedrückt worden ist und keine Festsendernummer angezeigt wird:

   Die einzelnen Festsender werden, nacheinander jeweils 4 Sekunden lang angespielt, beginnend mit Festsender Nr. 1. Hierbei blinkt die Nummer des jeweils abgerufenen Festsenders in der Sendernummer-Anzeige, während der Sender abgestimmt wird. Nachdem die Festsender zweimal durchlaufen wurden (bis zu 18 UKW-Sender bzw. 6 MW/LW-Sender, abhängig vom gewählten Wellenbereich und von der Zahl der gespeicherten Sender), stoppt der Festsender-Suchlauf und die Sendernummer-Anzeige erlöscht. Der vor Aktivieren der Funktion zuletzt empfangene Sender wird wieder eingestellt.

3. Um sofort zum nächsten Festsender überzugehen, ohne 4 Sekunden lang warten zu müssen, die Festsender-Suchlauftaste (MEMORY SCAN) einfach ein zweites Mal drücken.

HINWEIS:

Der Festsender-Suchlauf stoppt, wenn eine der folgenden Tasten betätigt wird:

a) Die Festsendertaste (STATION) des gegenwärtig abgestimmten Festsenders. (Nur der Receiver ist mit Festsendertasten (STATION) ausgestattet.)
b) Die Wellenbereich-Wahltaste für den gegenwärtig abgestimmten Wellenbereich (z.B. FM-Taste bei UKW-Festsendern).
c) Eine der Abstimmtasten (UP oder DOWN TUNING).

Anschlüsse an der Rückseite (Abb. 8)

1. Antennenanschlüsse (ANTENNA)

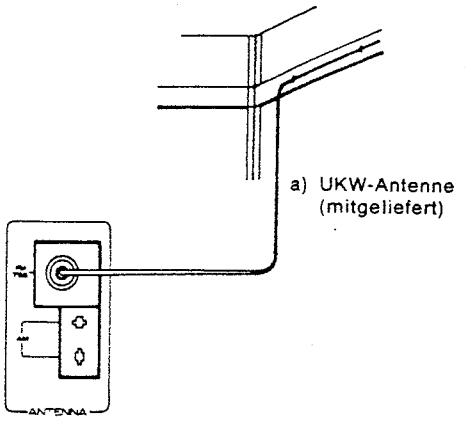
- UKW-Antennenanschluß mit der mitgelieferten UKW-Drahtantenne:
  Die mitgelieferte UKW-Drahtantenne sollte an den mittleren Stift der mit 75Ω gekennzeichneten Antennenbuchse angeschlossen werden. Wickeln Sie die Antenne in ganzer Länge ab. Siehe Abb. 4.
- UKW-Antennenanschluß mit 75Ω Koaxialkabel:
  Verbinden Sie den Stecker des Koaxialkabels mit der mit 75Ω gekennzeichneten Antennenbuchse. Siehe Abb. 5.
- Die AM-Antenne für MW- und LW-Empfang wird an die AM-Antennenklemmen angeschlossen. Diese Klemmen sind für den Anschluß einer Langdraht-Außenantenne zum Empfang entfernter Sender bestimmt. Für die meisten Empfangsverhältnisse ist die mitgelieferte Rahmenantenne jedoch ausreichend.

2. Rahmenantenne

Dieses Gerät ist mit einer Rahmenantenne für den Empfang von MW- oder LW-Programmen ausgestattet. Nur für extrem schwache Empfangssignale wird der Anschluß einer externen Antenne erforderlich. Richten Sie die Rahmenantenne beim Empfang von MW- oder LW-Programmen auf optimalen Empfang aus (Abb. 6).

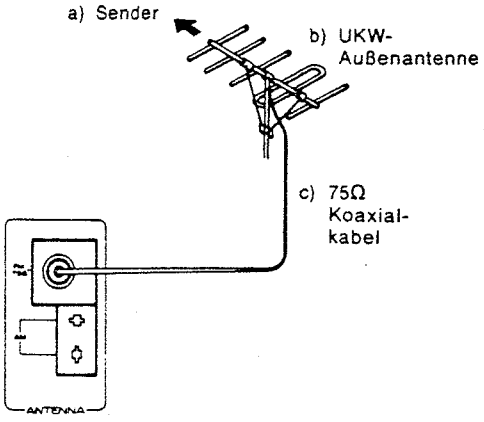
Wenn kein guter Empfang erzielt werden kann, können Sie die Antenne mit dem mitgelieferten Antennenhalter auch an einem anderen günstigeren Ort anbringen. Verwenden Sie die mitgelieferten Schrauben für die Befestigung des Antennenhalters auf der Rückseite des Gestells oder an einer Wand, an der ein besserer Empfang erzielt werden kann.

Lautsprecher-, Audio- oder Netzstromkabel möglichst von der Antenne entfernt verlegen.



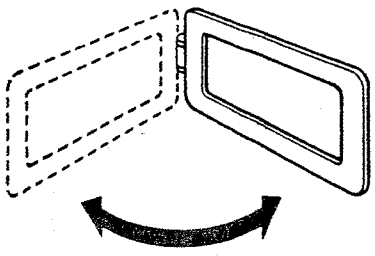
b) **Anschluß der mitgelieferten UKW-Antenne**

Abb. 4 /Fig. 4 /Afb. 4 /Kuva 4



d) **Anschluß des 75Ω Koaxialkabels**

Abb. 5 /Fig. 5 /Afb. 5 /Kuva 5



a) Verstellbare Rahmenantenne

Abb. 6 /Fig. 6 /Afb. 6 /Kuva 6

3. Erdungsklemme (GND)
Das Erdungskabel des Plattenspielers mit dieser Klemme verbinden
In Sonderfällen kann die Klemme auch als zentraler Erdungspunkt für die gesamte Stereoanlage verwendet werden.

4. Plattenspielerbuchsen (PHONO)
Das Ausgangskabel des Plattenspielers mit diesen Buchsen verbinden und dabei darauf achten, daß die Bezeichnungen L (links) und R (rechts) übereinstimmen. Auf einen richtigen Anschluß überprüfen.

5. CD-Buchsen (CD)
Das Ausgangskabel des CD-Spielers oder des CD-Wechslers mit diesen Buchsen verbinden und dabei darauf achten, daß die Bezeichnungen L (links) und R (rechts) übereinstimmen. Auf einen richtigen Anschluß überprüfen.

6. Externe Quelle-Buchsen (AUX)
Diese Buchsen mit den Audioausgangsbuchsen des Fernsehers oder den Audiomonitor-Ausgangsbuchsen verbinden und dabei darauf achten, daß die Bezeichnungen L (links) und R (rechts) übereinstimmen. Auf einen richtigen Anschluß überprüfen.

7. Cassettendeck-1-Buchsen (TAPE-1)
Diese Buchsen mit dem Doppelcassettendeck verbinden und dabei darauf achten, daß die Bezeichnungen L (links) und R (rechts) übereinstimmen. Auf einen richtigen Anschluß überprüfen.

- **REC OUT**-Buchsen:
  Diese Buchsen mit den LINE IN-Buchsen des Doppelcassettendecks verbinden.
- **PB**-Buchsen:
  Diese Buchsen mit den LINE OUT-Buchsen des Doppelcassettendecks verbinden.

8. Cassettendeck-2-Buchsen (TAPE-2)
Diese Buchsen mit dem Tape-Deck verbinden und dabei darauf achten, daß die Bezeichnungen L (links) und R (rechts) übereinstimmen. Auf einen richtigen Anschluß überprüfen.

- **REC OUT**-Buchsen:
  Diese Buchsen mit den LINE IN-Buchsen des Tape-Decks verbinden.
- **PB**-Buchsen:
  Diese Buchsen mit den LINE OUT-Buchsen des Tape-Decks verbinden.

9. Fernbedienungs-Buchsen (REMOTE CONTROL)

- **CD**-Buchse (4-polig):
  Das mitgelieferte 4-polige Fernbedienungskabel des CD-Spielers mit dieser Buchse und der Fernbedienungs-Buchse (REMOTE CONTROL) des CD-Spielers verbinden.
- **CD CHANGER**-Buchse (4-polig):
  Das mitgelieferte 4-polige Fernbedienungskabel des CD-Wechslers mit dieser Buchse und der Fernbedienungs-Buchse (REMOTE CONTROL) des CD-Wechslers verbinden.
- **DECK**-Buchse (2-polig):
  Das mitgelieferte 2-polige Fernbedienungskabel des Doppelcassettendecks mit dieser Buchse und der Fernbedienungs-Buchse (REMOTE CONTROL) des Doppelcassettendecks verbinden.

10. Lautsprecherklemmen (SPEAKERS)
An den Receiver können zwei Lautsprecherpaare angeschlossen werden (SYSTEM A und SYSTEM B).
Durch vorsichtiges Öffnen mit den Fingern weiten sich die Kontakte und das Lautsprecherkabel kann eingeführt werden. Durch das Anziehen der Klemmen werden die Öffnungen geschlossen und das Kabel in der Klemme gehalten (Abb. 7). Beim Anschluß auf die richtige Polarität achten. Die (+) Klemme des Lautsprechers sollte mit der entsprechenden (+) Klemme des Receivers verbunden werden; dasselbe gilt für die (−) Klemme. Als eine zusätzliche Hilfe sind die (+) Klemmen des Receivers rot und die (−) Klemmen schwarz gekennzeichnet.
Der Receiver ist für Lautsprecher mit einer Impedanz von 8 Ohm vorgesehen.

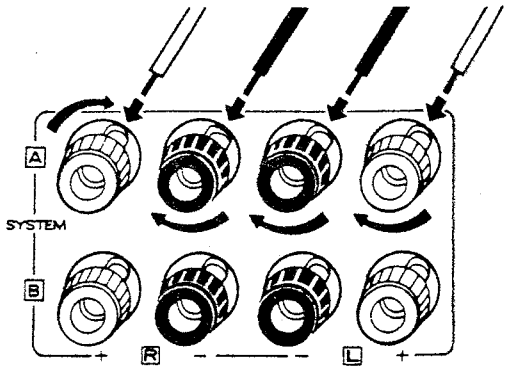


Abb. 7 /Fig. 7 /Afb. 7 /Kuva 7

11. Geschaltete Kaltgerätesteckdosen (SWITCHED AC)
Die Stromversorgungskabel von maximal drei Geräten können an den Receiver angeschlossen werden.
Zur Gewährleistung der notwendigen elektrischen Sicherheit sollten beim Anschluß folgende Bedingungen erfüllt werden.

- Der Receiver sollte **nur** in Verbindung mit Audiogeräten verwendet werden.
- Der gesamte Stromverbrauch aller angeschlossenen Geräte sollte 100 Watt nicht überschreiten.
- Nur Geräte mit genormten europäischen Netzsteckern anschließen. Andere Geräte, besonders solche mit Erdungssteckern, können und dürfen nicht verwendet werden, da sie keine ausreichende elektrische Sicherheit gewähren.

12. Netzkabel (AC)
Nachdem das Gerät endgültig aufgestellt ist und alle Verbindungen vorgenommen wurden, das Netzkabel an eine Steckdose mit der entsprechenden Netzspannung (220V) anschließen.

a) **Anschlußdiagramm**

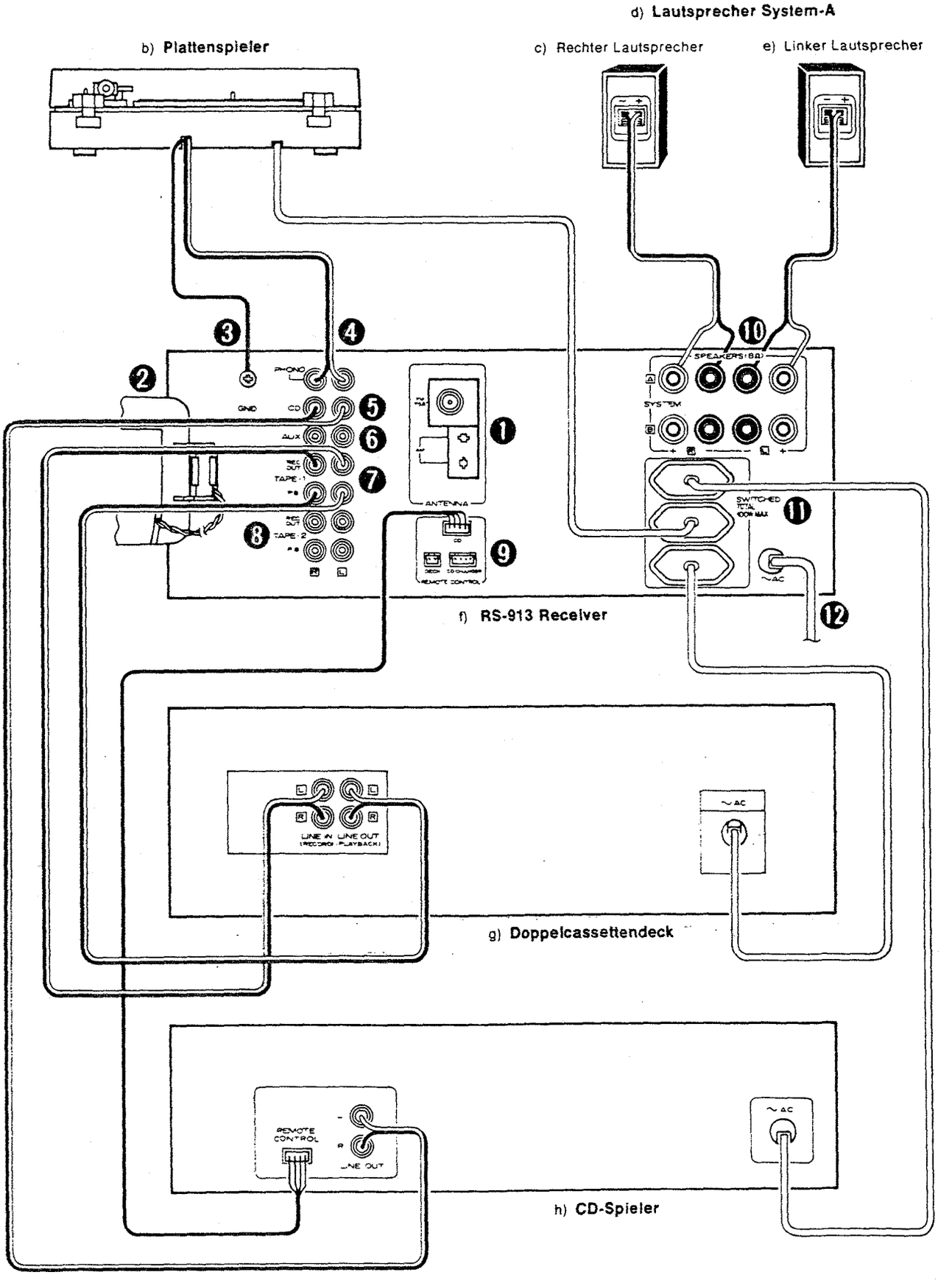


Abb. 8 /Fig. 8 /Afb. 8 /Kuva 8

Anschluß- und Betriebshinweise

Anschluß des Receivers an Gemeinschaftsantennen

Da der bei Anschlussen an Gemeinschaftsantennen verwendete Buchsen- und Steckertyp in verschiedenen Gegenden Europas voneinander abweicht, sollten Sie bei der Wahl des fur Ihr Gebiet geeigneten Steckers Ihren FISHER-Fachhandler um Rat fragen. Der Anschluß am Receiver selbst sollte wie im Abschnitt "UKW-Antenne, 75Ω" beschrieben erfolgen

Wahl geeigneter Lautsprecherboxen

Die Belastbarkeit der Lautsprecher sollte der Sinusleistung des Receivers entsprechen oder daruber liegen Bei Verwendung von Lautsprechern mit geringerer Belastbarkeit ist größte Vorsicht geboten. Bei hohen Lautsprecherpegeln können die Lautsprecher durch Überbelastung beschädigt werden

Beim Anschluß von zwei Lautsprecherpaaren sollten alle vier Lautsprecher eine Impedanz von 8 Ohm haben. Lautsprecher mit 4 Ohm können angeschlossen werden, jedoch sollte eine mögliche Überbelastung des Receivers berücksichtigt werden.

Kanaltest

Den BALANCE-Regler bis zum Anschlag nach links drehen. Der Ton sollte ausschließlich vom linken Lautsprecher kommen. Den BALANCE-Regler bis zum Anschlag nach rechts drehen. Der Ton sollte ausschließlich vom rechten Lautsprecher kommen. Falls der Ton jeweils aus dem anderen Lautsprecher kommt, müssen die Anschlußkabel der Lautsprecher auf der Rückseite vertauscht werden (rechts an links und links an rechts).

Phasentest

Eine Schallplatte auf den Plattenspieler legen (möglichst männliche Stimme) oder eine Nachrichtensendung einstellen. Wählen Sie eine Hörposition genau in der Mitte zwischen den beiden Lautsprechern in einem Abstand von 2 bis 3 m. Schließen Sie beide Augen und versuchen Sie, den Sprecher zu orten. Ist die Stimme eindeutig in der Mitte zwischen den beiden Lautsprecherboxen zu lokalisieren, sind Ihre Lautsprecherboxen phasenrichtig angeschlossen. Läßt sich die Position des Sprechers nicht definieren, d.h. die Stimme scheint aus verschiedenen Richtungen zu kommen, müssen beide Lautsprecheranschlüsse auf Polrichtigkeit überprüft werden. Den Test sicherheitshalber wiederholen.

Grundeinstellungen am Receiver

Bevor der Receiver erstmals in Betrieb genommen wird, werden folgende Grundeinstellungen empfohlen.

1. Den Lautstärkeregler (VOLUME) auf Minimalstellung einstellen.
2. Den BALANCE-Regler in die mittlere Position einstellen.
3. Die Multi-Klangregeler (MULTI TONE) in die mittlere Position einstellen.
4. Den Netzschalter (POWER) einschalten.
5. Stellen Sie sicher, daß die Stummschaltungsanzeige (MUTING) und die TAPE-2-Anzeige (FUNCTION) nicht aufleuchten.
6. Die Lautsprecher-Wahlschalter (SPEAKERS) (A, B) entsprechend den verwendeten Lautsprecheranschlüssen auf der Rückseite einstellen.

Automatische Abstimmung (Empfohlenes Abstimmverfahren)

1. Stellen Sie den Lautstärkeregler (VOLUME) nur ein wenig höher ein, das macht die Sendereinstellung einfacher.
2. Die FM oder MW/LW Wellenbereich-Wahltaste zur Einstellung des gewünschten Bandbereichs drücken.
3. Die Abstimmtaste (AUTO/MANUAL) auf AUTO einstellen. Die AUTO-Anzeige leuchtet auf.
   Die Stereo/Stummschaltungs-Anzeige (ST/MUTE) leuchtet bei Wahl des UKW-Wellenbereichs auf.
4. Eine Abstimmtaste (UP/DOWN TUNING) zur Wahl des gewünschten Senders drucken. Der Receiver tastet das Frequenzband ab und empfängt den nächste Sender.
   Wenn das Ende des gewählten Bandbereiches während der automatischen Abstimmung erreicht wird, startet die automatische Abtastfunktion in umgekehrter Richtung.

Manuelle Abstimmung (Alternatives Abstimmverfahren)

Beim Empfang schwacher Sender, die nicht durch automatische Abstimmung eingestellt werden konnen, sollte die manuelle Abstimmung verwendet werden.

1. Die FM oder MW/LW Wellenbereich-Wahltaste zur Einstellung des gewunschten Bandbereichs drucken.
2. Die Abstimmtaste (AUTO/MANUAL) auf MANUAL einstellen Die AUTO- und Stereo/Stummschaltungs-Anzeigen (ST/MUTE) leuchten auf
3. Eine Abstimmtaste (UP/DOWN TUNING) unter Beobachtung der Digital-Frequenzanzeige zur Einstellung des gewunschten Senders drücken. Eine Abstimmtaste (UP/DOWN TUNING) wiederholt zur Änderung der Frequenz in kleinen Schritten drücken, bis der gewünschte Sender abgestimmt ist.

Voreinstellen (abspeichern) von Sendern

Bis zu 6 Stationen können jeweils für FM 1, FM 2 und FM 3 (insgesamt 18) und 6 Stationen für MW und LW voreingestellt werden

1. Die voreinzustellende Station abstimmen.
   Siehe hierzu den Abschnitt über automatische oder manuelle Senderabstimmung.
2. Eine der Festsendertasten (STATION) für ca. zwei Sekunden gedrückt halten. Die Nummer der Festsendertaste (STATION) blinkt zweimal und leuchtet in der Sendernummer-Anzeige auf Der gewünschte Sender in den Abstimmungsspeicher eingegeben worden.
3. Durch kurzes Drücken einer der Festsendertasten (STATION) kann ein vorprogrammierter Sender abgerufen werden. Der entsprechend eingespeicherte Sender wird automatisch abgestimmt. Wird die Taste zu lange gehalten, so wird der zur Zeit empfangene Sender gespeichert, anstatt den vorprogrammierten Sender einzustellen.

HINWEISE:

- Sender können in beliebiger Reihenfolge für UKW/MW/LW und mit beliebigen Festsendertasten (STATION) eingespeichert werden.
- Wird einer bereits belegten Festsendertaste (STATION) ein neuer Sender zugeordnet, wird der alte gelöscht. (Sender lassen sich nur durch Eingeben eines anderen Senders löschen.)
- Falls es nach dem Voreinstellen zur Unterbrechung der Stromversorgung kommt, bleiben die Vorwahlsender für ungefähr eine Woche im Speicher erhalten.
- Beim Drücken einer Festsendertaste (STATION) unter der ein Sender abgespeichert wurde, erscheint die Frequenz des voreingestellten Senders auf der Digital-Frequenzanzeige.

Hören von UKW-Stereo-, MW- oder LW-Sendungen

1. Den gewünschten Sender einstellen.
   a) Die FM oder MW/LW Wellenbereich-Wahltaste und eine Abstimmtaste (UP/DOWN TUNING) drücken.
   b) Eine bereits eingespeicherte Festsendertaste (STATION) drücken.
   Die «TUNER» Funktionsanzeige (FUNCTION) leuchtet auf und Senderempfang beginnt.
2. Falls der UKW-Stereo-Empfang stark verrauscht ist, die Stereo (Stummschaltungs) -Taste [ST (MUTE)] auf MONO einstellen. Der Empfang wird verbessert, jedoch nicht mehr in Stereo gehört.
3. Die Lautstärke- (VOLUME), BALANCE- und Multi-Klangregler (MULTI TONE) wunschgemäß einstellen.
4. Wenn die Direktquellen-Taste (SOURCE DIRECT) eingeschaltet ist, den Lautstärkeregler (VOLUME) auf den gewünschten Lautstärkepegel einstellen.

Timerbetrieb

1. Die TIMER-Taste zum Ausschalten des Receivers nach 30 Minuten einmal drücken. Die TIMER 30-Anzeige leuchtet auf.
2. Die TIMER-Taste zum Ausschalten des Receivers nach 60 Minuten zweimal drücken. Die TIMER 60-Anzeige leuchtet auf.
3. Beim dreimaligen Drücken der TIMER-Taste wird der Timerbetrieb beendet (beide Anzeigen erlöschen).
4. Falls der Receiver mit dem Netzschalter (POWER) nach dem Drücken der TIMER-Taste ausgeschaltet und wieder eingeschaltet wird (eine der TIMER-Anzeigen leuchtet auf), so ist der Receiver auf die Bereitschafts-Betriebsart eingestellt.

Wiedergabe von Schallplatten

Stellen Sie sicher, daß das Ausgangskabel des Plattenspielers mit den PHONO-Buchsen verbunden ist. Das Erdungskabel des Plattenspielers muß mit der GND-Klemme auf der Rückseite des Receivers verbunden sein.

1. Die Netzschalter einschalten (Receiver und Plattenspieler).
2. Die PHONO-Wahltaste (FUNCTION) drücken. Die «PHONO» Funktionsanzeige (FUNCTION) leuchtet auf.
3. Eine Schallplatte auf dem Plattenspieler wiedergeben (siehe hierzu die Bedienungsanleitung für den Plattenspieler).
4. Die Lautstärke- (VOLUME), BALANCE- und Multi-Klangregler (MULTI TONE) wunschgemäß einstellen.
5. Wenn die Direktquellen-Taste (SOURCE DIRECT) eingeschaltet ist, den Lautstärkeregler (VOLUME) auf den gewünschten Lautstärkepegel einstellen.

VORSICHT:
Den Lautstärkeregler (VOLUME) vor dem Auflegen des Tonarms auf die Schallplatte auf Minimalposition einstellen.

Wiedergabebetrieb des CD-Spielers oder CD-Wechslers

Stellen Sie sicher, daß das mitgelieferte Ausgangskabel des CD-Spielers oder CD-Wechslers mit den CD-Buchsen und das mitgelieferte 4-polige Fernbedienungskabel des CD-Spielers oder CD-Wechslers mit der CD REMOTE CONTROL-Buchse oder der CD CHANGER REMOTE CONTROL-Buchse auf der Rückseite des Receivers verbunden ist.

1. Die Netzschalter einschalten (Receiver und CD-Spieler oder CD-Wechsler).
2. Die Wiedergabe/Pausetaste (PLAY/PAUSE) des CD-Spielers oder die Wiedergabetaste (PLAY) des CD-Wechslers drücken (siehe hierzu die Bedienungsanleitung des CD-Spielers oder CD-Wechslers).
   Die «CD» Funktionsanzeige (FUNCTION) leuchtet auf und eine Disc wird wiedergegeben.
3. Die Lautstärke- (VOLUME), BALANCE- und Multi-Klangregler (MULTI TONE) wunschgemäß einstellen.
4. Wenn die Direktquellen-Taste (SOURCE DIRECT) eingeschaltet ist, den Lautstärkeregler (VOLUME) auf den gewünschten Lautstärkepegel einstellen.

Wiedergabe von einem an die TAPE-1-Buchsen angeschlossenen Doppelcassettendeck

Stellen Sie sicher, daß die mitgelieferten Eingangs- und Ausgangskabel des Doppelcassettendecks mit den TAPE-1-Buchsen auf der Rückseite des Receivers verbunden sind.
Wenn das 2-polige Fernbedienungskabel bei dem Doppelcassettendeck mitgeliefert ist, diesen zwischen die DECK REMOTE CONTROL-Buchse des Receivers und die REMOTE CONTROL-Buchse des Doppelcassettendecks anschließen.

1. Die Netzschalter einschalten (Receiver und Doppelcassettendeck).
2. Die TAPE-1-Monitortaste einstellen. Die TAPE-1-Anzeige leuchtet auf.
3. Das Doppelcassettendeck in die Wiedergabe-Betriebsart einstellen (siehe hierzu die Bedienungsanleitung des Doppelcassettendecks).
4. Die Lautstärke- (VOLUME), BALANCE- und Multi-Klangregler (MULTI TONE) wunschgemäß einstellen.
5. Wenn die Direktquellen-Taste (SOURCE DIRECT) eingeschaltet ist, den Lautstärkeregler (VOLUME) auf den gewünschten Lautstärkepegel einstellen.

HINWEIS:
Durch das Drücken der TAPE-1-Monitortaste (TAPE-1-Anzeige leuchtet auf) ist die Wiedergabe ohne das Drücken der Funktionswahltasten (FUNCTION) möglich.

Wiedergabe von einem an die TAPE-2-Buchsen angeschlossenen Tape-Deck

Stellen Sie sicher, daß die mitgelieferten Eingangs- und Ausgangskabel des Tape-Decks mit den TAPE-2-Buchsen auf der Rückseite des Receivers verbunden sind.

1. Die Netzschalter einschalten (Receiver und Tape-Deck).
2. Die TAPE-2-Monitortaste einstellen. Die TAPE-2-Anzeige leuchtet auf.
3. Das Tape-Deck in die Wiedergabe-Betriebsart einstellen (siehe hierzu die Bedienungsanleitung des Tape-Decks).
4. Die Lautstärke- (VOLUME), BALANCE- und Multi-Klangregler (MULTI TONE) wunschgemäß einstellen.
5. Wenn die Direktquellen-Taste (SOURCE DIRECT) eingeschaltet ist, den Lautstärkeregler (VOLUME) auf den gewünschten Lautstärkepegel einstellen.

HINWEIS:
Durch das Drücken der TAPE-2-Monitortaste (TAPE-2-Anzeige leuchtet auf) ist die Wiedergabe ohne das Drücken der Funktionswahltasten (FUNCTION) oder der TAPE-1-Monitortaste möglich.

Betrieb eines an die AUX-Buchsen angeschlossenen Fernsehers

Stellen Sie sicher, daß das Audio-Ausgangskabel des Fernsehers mit den AUX-Buchsen auf der Rückseite des Receivers verbunden ist.

1. Die Netzschalter einschalten (Receiver und Fernseher).
2. Die AUX-Funktionswahltaste (FUNCTION) einstellen. Die «AUX» Funktionsanzeige (FUNCTION) leuchtet auf.
3. Ein Fernsehprogramm empfangen (siehe hierzu die Bedienungsanleitung für den Fernseher).
4. Die Lautstärke- (VOLUME), BALANCE- und Multi-Klangregler (MULTI TONE) wunschgemäß einstellen.
5. Wenn die Direktquellen-Taste (SOURCE DIRECT) eingeschaltet ist, den Lautstärkeregler (VOLUME) auf den gewünschten Lautstärkepegel einstellen.

HINWEISE:
- Keine Verbindungen mit externen Lautsprechern am Fernseher vornehmen, wenn der Fernseher in einem Audio/Video-System verwendet wird.
- Der Receiver muß zur Wiedergabe des Tons vom Fernseher oder Videorecorder über die Lautsprecher des Audiosystems eingeschaltet werden.
- Die Lautstärke des Fernsehers auf einen hohen Pegel einstellen und den Hörpegel mit dem Lautstärkeregler des Receivers regulieren.

Aufnahme mit einem an die TAPE-1-Buchsen angeschlossenen Doppelcassettendeck

Stellen Sie sicher, daß die mitgelieferten Eingangs- und Ausgangskabel des Doppelcassettendecks mit den TAPE-1-Buchsen auf der Rückseite des Receivers verbunden sind.

1. Die Netzschalter aller verwendeten Geräte einschalten.
2. Die gewünschte Aufnahmequelle mit den Funktionswahltasten (FUNCTION) wählen. Stellen Sie sicher, daß die TAPE-1-Anzeige nicht aufleuchtet.
3. Ein Radioprogramm abstimmen bzw. eine Schallplatte, eine Compact Disc oder einen Sender empfangen. (Das gewählte externe Gerät muß an den entsprechenden Buchsen auf der Rückseite des Receivers angeschlossen sein.)
4. Die Lautstärke- (VOLUME), BALANCE- und Multi-Klangregler (MULTI TONE) wunschgemäß einstellen.
5. Das Doppelcassettendeck in die Aufnahme-Betriebsart einstellen (siehe hierzu die Bedienungsanleitung des Doppelcassettendecks).
6. Falls die Aufnahme mitgehört werden soll, die TAPE-1-Monitortaste einmal drücken. Nach Beendigung der Aufnahme die TAPE-1-Monitortaste noch einmal drücken. Stellen Sie sicher, daß die TAPE-1-Anzeige nicht aufleuchtet.

HINWEIS:
Die an den TAPE-1 REC OUT-Buchsen eingehenden Signale werden ohne Einfluß der Lautstärke- (VOLUME), BALANCE- und Multi-Klangregeler (MULTI TONE) auf einem konstanten Pegel gehalten. Der aufgenommene Klangpegel kann mit dem Aufnahmepegelregler (INPUT LEVEL) des Doppelcassettendecks eingestellt werden.

Aufnahme mit einem an die TAPE-2-Buchsen angeschlossenen Tape-Deck

Stellen Sie sicher, daß die mitgelieferten Eingangs- und Ausgangskabel des Tape-Decks mit den TAPE-2-Buchsen auf der Rückseite des Receivers verbunden sind.

1. Die Netzschalter aller verwendeten Geräte einschalten.
2. Die gewünschte Aufnahmequelle mit den Funktionswahltasten (FUNCTION) oder der TAPE-1-Monitortaste wählen. Stellen Sie sicher, daß die TAPE-2-Anzeige nicht aufleuchtet.
3. Ein Radioprogramm abstimmen bzw. eine Schallplatte, eine Compact Disc, einen Sender empfangen oder ein Cassettenband wiedergeben. (Das gewählte externe Gerät muß an den entsprechenden Buchsen auf der Rückseite des Receivers angeschlossen sein.)
4. Die Lautstärke- (VOLUME), BALANCE- und Multi-Klangregler (MULTI TONE) wunschgemäß einstellen.
5. Das Tape-Deck in die Aufnahme-Betriebsart einstellen (siehe hierzu die Bedienungsanleitung des Tape-Decks).
6. Falls die Aufnahme mitgehört werden soll, die TAPE-2-Monitortaste einmal drücken. Nach Beendigung der Aufnahme die TAPE-2-Monitortaste noch einmal drücken. Stellen Sie sicher, daß die TAPE-2-Anzeige nicht aufleuchtet.

HINWEISE:

- Die an den TAPE-2 REC OUT-Buchsen eingehenden Signale werden ohne Einfluß der Lautstärke- (VOLUME) BALANCE- und Multi-Klangregeler (MULTI TONE) auf einem konstanten Pegel gehalten. Der aufgenommene Klangpegel kann mit dem Aufnahmepegelregler des Tape-Decks eingestellt werden.
- Aufnahmen von einem an die TAPE-2-Buchsen angeschlossenen Tape-Deck zu einem an die TAPE-1-Buchsen angeschlossenen Doppelcassettendeck sind nicht möglich.

Hören über Kopfhörer

1. Den Lautstärkeregler (VOLUME) ganz zurückdrehen (ganz nach links).
2. Den Kopfhörerstecker in die Kopfhörerbuchse (PHONES) auf der Frontseite des Receivers einstecken.
3. Beide Lautsprecher-Wahlschalter (SPEAKERS) ausschalten (OFF).
4. Die Kopfhörer aufsetzen und die Lautstärke- (VOLUME), BALANCE- und Multi-Klangregler (MULTI TONE) wie beim Hören über Lautsprecher wunschgemäß einstellen.
5. Wenn die Direktquellen-Taste (SOURCE DIRECT) eingeschaltet ist, den Lautstärkeregler (VOLUME) auf den gewünschten Lautstärkepegel einstellen.

HINWEIS:
Kopfhörer können ebenfalls bei eingeschalteten Lautsprecher-Wahlschaltern (SPEAKERS) (A und/oder B) verwendet werden.

Verwendung der Fernbedienung

1. Den Netzschalter des Receivers und aller an die Kaltgerätesteckdosen (SWITCHED AC) angeschlossenen Geräte einschalten.
2. Den Receiver durch das einmalige Drücken der Netztaste (POWER ON/OFF) der Fernbedienung in die Bereitschafts-Betriebsart einschalten. Die Bereitschafts-Anzeige (POWER STANDBY) des Receivers leuchtet auf und die Stromzufuhr zu den anderen Geräten wird abgeschaltet.
3. Die Netztaste (POWER ON/OFF) der Fernbedienung noch einmal zum Einschalten des Receivers und der anderen Geräte drücken.
4. Der Receiver, das Doppelcassettendeck, der CD-Spieler bzw. CD-Wechsler können durch das Drücken der entsprechenden Tasten auf der Fernbedienung bedient werden. Siehe den Abschnitt über die Fernbedienung.
5. Zur Einstellung des Receivers in die Bereitschafts-Betriebsart und zum Ausschalten aller anderen Geräte die Netztaste (POWER ON/OFF) der Fernbedienung noch einmal drücken.
6. Zur vollständigen Ausschaltung der Stromzufuhr zu allen Audiogeräten den Netzschalter (POWER) jedes einzelnen Gerätes ausschalten (OFF).

Reinigen des Gerätes

Die Frontplatte und die äußeren Oberflächen des Gerätes mit einem weichen trockenen Tuch abwischen.
Flecken auf der Oberflächen mit einem in lauwarmen Wasser angefeuchteten und ausgewrungenen Tuch entfernen. Niemals Lösungsmittel oder Alkohol verwenden. Kein Insektenvertilgungsmittel in der Nähe des Gerätes versprühen. Chemikalien können zu einer Farbveränderung oder Rissen in der Oberfläche führen.

Hinweise zu Antennen für UKW-Empfang

Ungestörter und qualitativ hochwertiger Empfang von UKW-Stereo-Sendungen ist nur zu erwarten, wenn einerseits der UKW-Empfangsteil (Tuner) selbst die technischen Voraussetzungen für eine HiFi-Wiedergabe erfüllt und auf der anderen Seite der drahtlosen Verbindung zwischen der gewünschten Sendestation und dem Empfänger keine schwerwiegenden Umstände entgegenstehen.

Technisch gesehen muß dem Tuner das gewünschte Sendersignal in ausreichender Stärke zugeführt werden, und es dürfen keine störenden Einflüsse vorhanden sein, die ein solches Signal in seiner Qualität beeinträchtigen. Aus dieser Tatsache ergeben sich einige allgemeingültige praktische Erkenntnisse und Konsequenzen:

1. HiFi-gerechter Empfang von UKW-Stereo-Sendungen ist nur möglich, wenn die Antennenspannung des gewünschten Senders ca. 100µV oder mehr beträgt. Derartige Signalstärken sind nur von Sendern zu erwarten, die nicht weiter als ca. 80 bis 100km vom Empfangsort entfernt sind.

2. Da sich die ultrakurzen Rundfunkwellen ähnlich wie sichtbares Licht ausbreiten, sollte eine quasioptische Sichtverbindung zwischen Sender und Empfangsantenne bestehen. Tal-Lagen und Abschattungen durch Höhenzuge sind von Nachteil. Ein Wohnort auf einer Anhöhe mit freier Sicht in alle Richtungen eröffnet ungeahnte Empfangsmöglichkeiten. Hochhäuser in Städten können zu unüberwindlichen Hindernissen oder störenden Reflektoren für UKW- (und Fernseh-) Wellen werden.

3. Mit jedem Meter Höhe über dem Erdboden verbessert sich der UKW-Empfang. Eine Antenne in 10m Höhe ist nicht annähernd so wirksam wie eine andere, die vielleicht in 16m Höhe die Dächer der unmittelbaren Nachbarschaft überragt.

4. Aus der Tatsache daß ein bestimmter UKW-Sender in Mono einwandfrei empfangen werden kann, ist leider nicht ohne weiteres auch auf guten Stereo-Empfang zu schließen.

   Unter sonst gleichen Bedingungen ist für Stereo-Empfang vergleichbarer Qualität die 10-fache Antennenspannung gegenüber Mono-Empfang erforderlich.

   Einwandfreier Mono-Empfang und verrauschter Stereo-Empfang des gleichen Senders deutet auf ungünstige Empfangsbedingungen oder mangelnde Leistungsfähigkeit der verwendeten Antennenanlage hin.

5. Einfache Antennenformen (Winkel-Dipole, gestreckte Dipole, Kreuz-Dipole) sind in vielen Gegenden nicht geeignet, das Angebot an UKW-Stereo-Programmen auszuschöpfen.

   Eine Richtantenne verbessert in jedem Fall den Empfang, wenn sie auf den gewünschten Sender ausgerichtet wird. Sie bringt dann etwa die 1,5 bis 2,5-fache Antennenspannung gegenüber einem am gleichen Ort montierten Normal-Dipol.

   Abseits der gewählten Antennenrichtung liegende Sender werden schlecht und meistens verzerrt empfangen.

   a) Eine elektrische Dreheinrichtung der Antenne mit Fernbedienung (Rotor-Antenne) gestattet stets die günstigste Richtung zu wählen.
   b) Wo nur zwei Hauptempfangs-Richtungen zur Auswahl stehen, können zwei getrennt montierte und entsprechend ausgerichtete Mehrelemente-Antennen zweckmäßig sein. Über getrennte Kabel und einen passenden Umschalter kann die jeweils benötigte Antenne zum Empfänger durchgeschaltet werden.

6. Normale Antennenverstärker sind nicht geeignet, die Empfangsqualität von guten HiFi-Tunern oder Receivern zu verbessern. Zusätzliches Rauschen und eventuell auftretende Kreuzmodulation sind physikalisch bedingt und nicht zu beseitigen. Einzel-Antennen für UKW-Empfang sollten daher grundsätzlich ohne Antennenverstärker gebaut werden.

7. Zur Wahl der Antenne: Alle namhaften Antennenhersteller bieten Spezial-UKW-Stereo-Antennen an. Die wirksamen Teile der Antenne werden "Elemente" genannt; 3-, 4-, 5- und 8-Elemente-Antennen sind gebräuchlich. Modelle mit Doppel-Reflektor sind vorzuziehen (u.a. weniger Zündfunkenstörungen vom Straßenverkehr).

8. Um die von der Antenne gelieferte Energie möglichst verlustarm an den Empfänger zu liefern, kommt nur sogenanntes Koaxial-Kabel in Frage.

   Koaxialkabel unter 25m haben nur geringe Verluste im UKW-Bereich. Steckverbindungen, Verlängerungen und sonstige "Stoßstellen" sollen so wenig wie möglich vorhanden sein.

9. Hilfsantennen und Innenantennen aller Art (Drähte, Drahtschleifen, Dipole, Teleskope etc.) sind stets ein Notbehelf. Störungsfreier Empfang ist meistens reiner Zufall.

10. Gemeinschaftsantennen: Sie liefern meistens einwandfreien Fernsehempfang. Die Leistungsfähigkeit im UKW-Bereich ist aber oft sehr mangelhaft. Besitzer von guten HiFi-Anlagen sind selten mit der Leistungsfähigkeit ihrer Gemeinschafts-Antennenlage zufrieden. Die technische Qualität solcher Anlagen wird sich voraussichtlich erst in der Zukunft mit der weiteren Verbreitung des HiFi-Gedankens langsam bessern.
    Einige Großgemeinschafts-Antennenanlagen arbeiten bereits mit Kanal-Selectoren. Dies sind Einrichtungen, die alle empfangswürdigen UKW-Programme einzeln aufbereiten und in bester Qualität an die Teilnehmer weiterleiten.

11. Als unumstößliche Regel für einwandfreien UKW-Stereo-Empfang gilt: Selbst der beste Empfänger kann nur das wiedergeben, was die Antennenanlage dem Gerät anliefert.

Hinweise zur Störungssuche

Sollten Schwierigkeiten mit dem Receiver auftreten, lokalisieren Sie das entstandene Problem in der linken Spalte der Tabelle und führen Sie die in der rechten Spalte vorgeschlagene Abhilfemaßnahme aus.

1. Ist das Netzkabel des Receivers richtig angeschlossen?
2. Ist der Receiver für den richtigen Betrieb eingestellt?
3. Wurden die Bedienungsanleitungen für den Receiver befolgt?

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfmaßnahme
Kein Ton. Die Fensterlampe und Anzeigen leuchten nicht auf.	Das Netzkabel des Receivers wurde nicht richtig eingesteckt.	Den Netzkabelanschluß überprüfen Eine Sicherung ist defekt. Ihren Händler kontaktieren.
Die Fensterlampe und Anzeigen leuchten auf, es ist jedoch kein (oder nur sehr schwacher) Ton zu hören.	Fehlerhaftiger Anschluß der Lautsprecherkabel.	Die Kabel fest an die Lautsprecherbuchsen anschließen.
	Der Lautstärkeregler (VOLUME) ist auf seine Minimum-Position gestellt	Den Lautstärkeregler (VOLUME) auf einen geeigneten Pegel einstellen.
	Die TAPE-1- oder TAPE-2-Monitortaste ist eingeschaltet (ON).	Die TAPE-1- oder TAPE-2-Monitortaste ausschalten (OFF), ausgenommen während der Wiedergabe eines Cassettenbands
	Die Stummschaltungsanzeige (MUTING) leuchtet auf.	Die Stummschaltungstaste (MUTING) noch einmal drücken, oder die Lautstärketaste (VOLUME UP) der Fernbedienung drücken.
	Die beide Lautsprecher-Wahlschalter (SPEAKERS) sind ausgeschaltet (OFF).	Die Lautsprecher-Wahlschalter (SPEAKERS) (A, B) richtig einstellen.
Ton kommt nur von einem Kanal.	Fehlerhaftiger Anschluß eines Lautsprecherkabels.	Das Kabel fest an die Lautsprecherbuchse anschließen.
	Der BALANCE-Regler wurde ganz auf eine Seite gedreht.	Den BALANCE-Regler auf seine Mittelposition stellen.
Die Geräte können nicht mit der Fernbedienung ein- und ausgeschaltet werden.	Die Netzschalter (POWER) aller Geräten sind ausgeschaltet (OFF).	Die Netzschalter (POWER) aller Geräten einschalten (ON).
Der Receiver springt nicht auf die Fernbedienung an.	Die Batterien im Fernbedienungsgerät sind schwach oder wurden nicht richtig eingelegt.	Die Polaritäten der Batterie (+ und −) überprüfen. Tauschen Sie die Batterien aus.
	Das Fernbedienungsgerät wird nicht auf das Infrarot-Sensorfenster gerichtet.	Das Fernbedienungsgerät auf das Infrarot- Sensorfenster richten.
Kein Empfang, selbst nach Drücken einer Festsendertaste (STATION).	Falsche Frequenz wurde gespeichert.	Die richtige Frequenz voreinstellen.
	Signal zu schwach.	Die Stereo (Stummschaltungs) -Taste [ST (MUTE)] auf MONO einstellen
Dauerndes oder zeitweiliges Hintergrundrauschen, besonders bei Nacht.	Rauschen wird durch Motoren, Neonröhren, Gewitter, Fernseher usw. erzeugt.	Das Gerät von den Rauschquellen entfernt aufstellen. Eine UKW-Außenantenne anbringen. (Das Rauschen kann vermindert, jedoch nicht vollkommen unterdrückt werden.)
Schwacher UKW-Empfang.	Keine Antenne angeschlossen.	Die mitgelieferte Antenne am UKW-Antennenanschluß (FM ANTENNA) anschließen.
	Die Antenne ist nicht für den besten Empfang ausgerichtet.	Antenne anders ausrichten.
Guter Mono-Empfang, jedoch schlechter Stereo-Empfang.	Signal zu schwach.	Antenne anders ausrichten. Eine bessere Antenne verwenden.
Signalstärkeschwankungen. Blinkende STEREO-Anzeige.	Signal zu schwach.	Ungenügende Antennenanlage.

FISHER

FISHER HiFi Europa Vertriebs-GmbH
Stahlgruberring 4
8000 München 82

Telefon 089/42045-0

620 191 6706 Issue Number 1

34241